

## Bioplastics facts and figures

European Bioplastics hat basierend auf Daten der Food and Agriculture Organization of the United Nations (FAO) und Berechnungen des Institutes für Biokunststoffe und Bioverbundwerkstoffe (IfBB) der Universität Hannover die Broschüre Bioplastics facts and figures herausgebracht, in der Informationen zur Landnutzung für Biokunststoffe dargestellt werden.

Demnach beliefen sich 2011 die weltweiten Produktionskapazitäten für Biokunststoffe auf rd. 1,2 Mio. t. Um diese Menge an Biokunststoffen zu produzieren ist derzeit eine Fläche von etwa 300.000 ha für den Anbau von Rohstoffen notwendig. Gemessen an der weltweit genutzten Landwirtschaftsfläche von 5 Mrd. ha, sind dies lediglich 0,006 %. Rund 37 % (5 Mrd. ha) der weltweiten Landwirtschaftsfläche von 13,4 Mrd. ha werden heutzutage für landwirtschaftliche Zwecke genutzt. Dies beinhaltet Weideland (70 %, ca. 3,5 Mrd. ha) sowie Ackerland (30 %, ca. 1,4 Mrd. ha). Die 30 % des Ackerlandes werden weiter aufgeteilt in Flächen für den überwiegenden Anbau von Nahrungsmitteln und Futtermitteln (27 %, ca. 1,29 Mrd. ha), Pflanzen für die Herstellung von Materialien (2 %, ca. 100 Mio. ha, beinhaltet auch die Fläche für Biokunststoffe), und Pflanzen für Biotreibstoffe (1 %, ca. 55 Mio. ha). Laut European Bioplastics sollen Effizienzsteigerungen beim Anbau von Rohstoffen und die Weiterentwicklung landwirtschaftlicher Technologien künftig dazu beitragen, die Landnutzung für Nahrungs- und Futtermittel, sowie Biokunststoffe im Gleichgewicht zu halten.

**Adresse:**

<http://www.gupta-verlag.com/allgemein/nachrichten/firmenschriften/13285/bioplastics-facts-and-figures>